



Dienstag, 21. September 2021

## Anfragebeantwortung (lt. Satzung der ÖH)

*Fraktion:* Junge liberale Studierende (Junos)

*Datum der Anfrage:* 21. September 2021

*Gerichtet an:* Referat für Barrierefreiheit der ÖH Bundesvertretung

### Personelles:

**1) Wie viele Personen arbeiten aktuell im Referat mit und wer sind diese Personen?** <sup>[1]</sup><sub>[SEP]</sub>

Derzeit arbeiten zwei Personen im Referat für Barrierefreiheit. Edamwen Elijah-Roxane Osakwe als interim. Referent\_in und Sarah Hauer als Sachbearbeiter\_in.

**2) Wie ist die genaue Aufgabenteilung zwischen Referent\_in und Sachbearbeiter\_innen? Bitte beschreibe diese ausführlich. Wer ist wofür zuständig?**

Wir teilen uns sämtliche Aufgaben untereinander auf, eine fixe Aufteilung gibt es nicht.

### Arbeitsaufwand:

**3) Wie hoch war der Arbeitsaufwand in den letzten zwei Wochen ungefähr? Bitte um möglichst genaue Auflistung, wann die Person wie lange für die ÖH gearbeitet hat. Solltet ihr über keine genauen Auflistungen verfügen, bitten wir um eine ungefähre Schätzung gesamt und im Schnitt pro Tag. Gab es in den letzten zwei Wochen fixe freie Tage? Wenn ja, welche waren das und warum?** <sup>[1]</sup><sub>[SEP]</sub>

Laut § 31 (1) HSG üben Studierendenvertreter\_innen ihre Tätigkeiten ehrenamtlich aus und haben keinen Dienstvertrag mit der ÖH, daher unterliegen sie keinem verpflichtenden Arbeitsaufwand. Daten über den Arbeitsaufwand werden nicht erhoben. Eine seriöse Schätzung ist aufgrund des stark variierenden Arbeitsaufwands nicht möglich. Es gab keine fixen freien Tage.

**4) Wie viele Stunden wurden in den letzten zwei Wochen im Büro der BundesÖH verbracht? Solltet ihr auf keine genauen Aufzeichnung zugreifen können und auch selber keine angefertigt haben, bitte übermittelt eine ungefähre Schätzung.** <sup>[1]</sup><sub>[SEP]</sub>

Diese Daten werden nicht erhoben. Eine seriöse Schätzung ist aufgrund der stark variierenden Arbeitszeiten nicht möglich.

- 5) **An welchen Tagen war die Person in den letzten zwei Wochen im Büro der ÖH in der Taubstummengasse? Bitte um Angabe mit Datum und Uhrzeit. Solltet ihr auf keine genauen Aufzeichnungen (wie beispielsweise von der Verwendung der Schlüssel der BundesÖH) zugreifen können und auch selber keine angefertigt haben, bitte übermittelt eine ungefähre Schätzung.** <sup>[1]</sup> <sub>[SEP]</sub>

Diese Daten werden von uns nicht erhoben. Eine seriöse Schätzung ist aufgrund der stark variierenden Arbeitszeiten nicht möglich.

### Umsetzung der Beschlusslage :

- 6) **Welche Beschlüsse der Bundesvertretung, die euer Referat betreffen, sind zum jetzigen Stand noch nicht umgesetzt? Bitte um Auflistung mit Datum der Sitzung, in der sie beschlossen wurden, und der im Antrag festgelegten Deadline für die Umsetzung.**

BV 12.03.2021 - Antrag 57 – Philip Neuhofer (GRAS):

Betr.: Corona verschärft die Situation von Menschen mit Beeinträchtigungen – Gegensteuern jetzt

- *Das Referat für Barrierefreiheit muss eine Erhebung durchführen, um alternative*

*Prüfungsmodi in Zeiten des Distance Learning zu finden. Erste Ergebnisse der Erhebung*

*müssen bei der 2. ordentlichen Sitzung der ÖH-Bundesvertretung im Sommersemester 2021*

*präsentiert werden.*

- *Zum Tag der Inklusion am 05.05.2021 muss das Referat für Barrierefreiheit in*

*Zusammenarbeit mit dem Queer Referat, dem Referat für feministische Politik und dem*

*Referat für Menschenrechte & Gesellschaftspolitik eine Presseaussendung und Social Media- Postings vorbereiten. Dabei soll auf die schwierige Lage von Menschen mit*

*Beeinträchtigungen und insbesondere Studierenden mit Beeinträchtigungen in Zeiten der*

*Pandemie hingewiesen werden und ein deutliches Statement zu Selbstbestimmung und*

*Teilhabe in allen gesellschaftlichen Bereichen gesetzt werden. Die Presseaussendung und die Social Media-Postings müssen vom Referat für Öffentlichkeitsarbeit inhaltlich unverändert ausgeschickt werden, einzig Format und Layout dürfen abgeändert werden.*

- *Das Referat für Barrierefreiheit muss Anfang Juni Studierende mit Beeinträchtigungen und*

*Interessensvertreter\_innen [sic] für Menschen mit Beeinträchtigungen zu einem Online-Austausch einladen und dabei folgende Fragen behandeln: „Was kann für zukünftige Krisen aus der aktuellen Situation mitgenommen werden?“ beziehungsweise „Was kann besser gemacht werden?“. Dieser Call muss aufgenommen werden. Im Anschluss müssen Sequenzen aus der Aufzeichnung zu den wichtigsten Themen und Aussagen auf allen der ÖH zur Verfügung stehenden Social Media-Plattformen gepostet werden. Diese Sequenzen dürfen nur dann veröffentlicht werden, wenn die jeweils darauf Abgebildeten der Veröffentlichung zustimmen.*

*Die geforderten Postings müssen folgenden Bestimmungen entsprechen:*

*1. Die Postings müssen an einem Werktag (Montag-Freitag, ausgenommen gesetzlicher Feiertage) veröffentlicht werden. Sie dürfen grundsätzlich nicht in den Zeiten von 1. Juli bis 30. September, von 20. Dezember bis 10. Jänner, in der Woche vor oder der Woche nach dem Ostersonntag gepostet werden. Ausnahmen davon dürfen nur dann gemacht werden, wenn der Antrag, der dem Posting zugrunde liegt, einen oder mehrere konkrete Posting-Zeitpunkte innerhalb eines oder mehrerer dieser Zeiträume vorsieht.*

*2. Sofern der Antrag, der dem Posting zugrunde liegt, keine genaueren Angaben vorsieht, müssen die Postings innerhalb von zwei Wochen nach der Beschlussfassung durch die ÖH-Bundesvertretung veröffentlicht werden.*

*3. Die Postings müssen zwischen 09:00 und 19:00 MEZ veröffentlicht werden. Mindestens drei Stunden vor und nach dem jeweiligen Posting dürfen auf demselben Social Media-Account keine weiteren Postings veröffentlicht werden.*

*4. Die Postings müssen auf allen Social Media-Kanälen gepostet werden, die von der ÖH regelmäßig, das heißt öfter als einmal pro Monat, verwendet werden. Das umfasst nicht nur, aber mindestens die Accounts der ÖH auf Facebook, Instagram und Twitter.*

*5. Die Postings müssen mit Grafiken versehen werden, die den von den Algorithmen der jeweiligen Social Media-Kanäle bevorzugten Dimensionen und Rahmenbedingungen entsprechen. (Beispielsweise müssen sie aus einem ansprechenden Hintergrund und wenig, dafür groß und in einer gut lesbaren Schriftart gesetztem, Text bestehen.)*

*6. Die Postings müssen mit Ausnahme geblockter User\_innen jedenfalls für alle User\_innen der Social Media-Plattformen, die die Accounts der ÖH aufrufen, sichtbar sein. (Sie dürfen also keine Dark Posts sein.)*

*7. Die Postings dürfen nur dann geändert, gelöscht oder verborgen werden, wenn die\_der Referent\_in im Referat für Öffentlichkeitsarbeit die Listensprecher\_innen und stellvertretenden Listensprecher\_innen der fünf größten in der ÖH-Bundesvertretung vertretenen Fraktionen an einem Werktag (Montag-Freitag, ausgenommen gesetzlicher Feiertage) zwischen 09:00 und 19:00 MEZ kontaktiert, das gewünschte Ändern/Löschen/Verbergen schriftlich begründet und diesen in diesem Zeitraum*

*mindestens zwei Stunden die Möglichkeit gibt, ein Veto gegen das Ändern/Löschen/Verbergen einzulegen. Legt eine\_r oder mehrere der genannten Listensprecher\_innen und stellvertretenden Listensprecher\_innen in dieser Frist ein Veto ein, darf das Posting nicht geändert/gelöscht/verborgen werden. Legt in dieser Frist keine\_r der genannten Listensprecher\_innen und stellvertretenden Listensprecher\_innen ein Veto ein, darf das Posting geändert/gelöscht/verborgen werden.*

*8. Für jedes durch die ÖH-Bundesvertretung geforderte Posting muss es auf jedem der Social Media-Kanäle ein separates Posting geben.*

**7) Was für konkrete Schritte habt ihr in den letzten zwei Wochen gesetzt, um diese Beschlüsse umzusetzen?**

Es wurden die letzten zwei Woche noch keine Schritte für die Umsetzung von Beschlüsse getan.

**8) Welche konkreten Schritte sind in den nächsten zwei Wochen geplant? - Wann erwartet ihr, dass die Anträge umgesetzt sind?**

Die Umsetzung von Antrag 57 ist abgelaufen. Da diese für das Jahr 2021 vor unserer Periode angesetzt war.

**Projekte:**

**9) Welche Projekte habt ihr in den letzten zwei Wochen bearbeitet? Welche Schritte habt ihr jeweils konkret für welches Projekt gesetzt? Was ist der momentane Umsetzungsstand eurer Projekte? <sup>[L]</sup><sub>[SEP]</sub> Wann erwartet ihr, dass die Projekte fertig umgesetzt sind? <sup>[L]</sup><sub>[SEP]</sub> Wer ist bei welchen Projekten beteiligt? Wie sind die Aufgaben aufgeteilt? <sup>[L]</sup><sub>[SEP]</sub>**

Derzeit erarbeiten wir das Konzept des Mental Health Cafes sowie eine Ausarbeitung der Projekte laut Koalitionsvertrages. Das Mental Health Cafe und die Projekte des Koalitionsvertrages, die ÖH x Wheelmap sowie die Erhebung der Mental Health von Studierenden, befinden sich jedoch noch in der Planungsphase. Das Festlegen eines genauen Datums bis zur Fertigstellung der Projekte ist zum derzeitigen Stand noch nicht möglich. Alle Aufgaben der Projekte werden zu gleichen Maßen von beiden Personen im Referat umgesetzt.

## Beratung:

- 10) Wie viele Beratungen wurden in den letzten zwei Wochen durchgeführt? Wie viele davon jeweils in Person, telefonisch, per E-Mail und per Videokonferenz? Welche Tools wurden für die Abwicklung von Videokonferenzen verwendet? Wie lang war die durchschnittliche Bearbeitungsdauer? Wie lang dauerten die Beratungen durchschnittlich?**

Das Referat für Barrierefreiheit steht neben Studierenden auch anderen Ehrenamtlichen und Angestellten der Bundesvertretung. Diese internen Auskünfte werden nicht dokumentiert und können daher auch nicht transkribiert werden.

Per E-Mail haben uns die letzten 2 Wochen 5 Anfragen von Studierenden erreicht. Zwei davon mit der Bitte eine Beratung via Videokonferenz in Anspruch zu nehmen. Eine Beratung erfolgte telefonisch.

Die Dauer der Beratungen kann nicht angegeben werden, da die meisten bisherigen Anfragen eine Koordination mit Universitäten, Professor\_innen, anderen Referaten oder weiteren Rechercheaufwand, sowie mehrmalige E-Mail, Video oder telefonische Kommunikation erforderten.

## Anfragen von Hochschulvertretungen

- 11) Wurden in den letzten zwei Wochen Anfragen von Vertreter\_innen von Hochschulvertretungen an euer Referat gestellt? Wenn ja, wie viele wurden jeweils telefonisch, per E-Mail und per Videokonferenz gestellt und/oder beantwortet? Bitte um genaue Aufschlüsselung. Welche Hochschulvertretungen haben die Anfragen gestellt und worum ging es jeweils? Konnten die Anfragen positiv bearbeitet und etwaige Probleme gelöst werden? Wenn nein, wieso nicht und was waren das für Anliegen?**

Wir erhielten die letzten zwei Wochen eine Anfrage per Mail von Jasmin Pacher der Referent\_in für Sozialpolitik der IMC Krems, dabei handelte es sich um die Mitfinanzierung eines Gebärdensprachensensibilisierungskurs. Diese konnten wir auf den KG Fördertopf verweisen.

## Vernetzung mit Hochschulvertretungen

- 12) Haben Vertreter\_innen eures Referats in den letzten zwei Wochen Vertreter\_innen von Hochschulvertretungen kontaktiert? Wenn ja, bitte um Beantwortung folgender Anfragen: - Wer hat wen kontaktiert? Von welcher Hochschulvertretung ist die kontaktierte Person und in welcher Funktion ist sie dort tätig? Wie wurde die Person kontaktiert (telefonisch, in Person, Mail, Telegram, etc.)? - Wieso wurde die Person kontaktiert?**



**Bitte um Übermittlung des E-Mail- / Chatverlaufs oder eines Gedächtnisprotokolls von telefonischen Gesprächen oder Gesprächen in Person**

Es wurden keine Vertreter\_innen auf HV Ebene von uns innerhalb der vergangenen zwei Wochen kontaktiert.

**Interne Vernetzung:**

**13) Gab es in den letzten zwei Wochen interne Termine, Treffen oder Jour Fixes? (sowohl ÖH intern, als auch referatsintern) Wenn ja, bitte um Beantwortung folgender Fragen für jedes Treffen und jeden Jour Fixe:**

**14) Ist es ein regelmäßig stattfindendes Treffen?**

Referatsinternes Plenum und Journaldienst: regelmäßig

Referats JourFixe: regelmäßig

JourFixe der 4 Corner Referate (Referate: Feministische Politik, Menschenrechte und Gesellschaftspolitik, Queer und Barrierefreiheit): regelmäßig

Klausur der 4 Corner Referate: regelmäßig

**15) Wer hat sich mit wem (online oder in Person) getroffen? Wer war bei diesen Treffen alles dabei? Wann hat das Treffen stattgefunden? Wie lange hat es gedauert? Gibt es Protokolle von diesen Treffen? Wenn ja, bitte um Übermittlung dieser. Wenn nein, bitte um Übermittlung von Gedächtnisprotokollen.**

Alle Protokolle mit den angefragten Informationen können nach Terminvereinbarung im Referat für Barrierefreiheit oder mit dem Vorsitz vor Ort eingesehen werden.

**16) Was wurde bei diesem Treffen besprochen?**

Relevanter Informationsaustausch, notwendige Vernetzung und anstehende Entscheidungsfindungen für unsere ehrenamtliche Tätigkeit im Rahmen der Bundesvertretung der ÖH.

**17) Wie lief in den letzten zwei Wochen die Zusammenarbeit mit dem Vorsitzteam? Wie oft hattet ihr in den letzten zwei Wochen Kontakt mit dem Vorsitzteam? Wie lief dieser Kontakt (telefonisch, per Mail, WhatsApp, Telegram, SMS, in Person, in Gruppentreffen, etc.) ab und wann hat er stattgefunden?**

Der Kontakt mit dem Vorsitzteam war ausgezeichnet, freundlich und ergiebig. Der Kontakt fand sowohl persönlich als auch per E-Mail statt. Es werden keine Protokolle über den Kontakt geführt.

**18) Über was habt ihr euch mit dem Vorsitzteam ausgetauscht?**

Angelegenheiten der ÖH.



**19) Wie lief in den letzten zwei Wochen die Zusammenarbeit mit den anderen Referaten auf der ÖH?**

Hervorragend.

**20) Mit welchen Referent\_innen oder Sachbearbeiter\_innen von anderen Referaten hattet ihr in den letzten zwei Wochen Kontakt? Wie lief dieser Kontakt (telefonisch, per Mail, WhatsApp, Telegram, SMS, in Person, in Gruppentreffen, etc.) ab und wann hat er stattgefunden? - Über was habt ihr euch ausgetauscht?**

Das Referat für Barrierefreiheit war wöchentlich mit Referent\_innen und Sachbearbeiter\_innen anderer Referate in Kontakt. Diese Kontakte werden nicht statistisch erhoben und finden persönlich, telefonisch, auf Telegram, sowie per E-Mail statt. Der Austausch beinhaltete für die Ausübung der Tätigkeit relevante Angelegenheiten. Alle Protokolle mit den angefragten Informationen können nach Terminvereinbarung im Referat für Barrierefreiheit oder mit dem Vorsitz vor Ort eingesehen werden.

**21) Wie oft wurde in den letzten zwei Wochen im Referat die im Koalitionsvertrag festgeschriebene Möglichkeit, einen Safe Space auszurufen, in Anspruch genommen? Wie viele Personen haben dabei jeweils den Raum verlassen müssen und wie viele durften im Raum bleiben? Falls ihr euch nicht daran erinnern könnt - warum nicht, wurden so häufig Safe Spaces ausgerufen, dass ihr nicht einmal mehr eine ungefähre Schätzung abgeben könnt?**

Da das Referat für Barrierefreiheit aus zwei Personen besteht, macht es wenig Sinn einen Safe(r) Space auszurufen. Wenn eine Person geht, bleibt nur noch eine andere Person übrig. Daher sicherlich nachvollziehbar, dass dies in unserem Referat nicht zur Anwendung kam.

**Externe Termine:**

**22) Wie viele Termine bzw. Treffen gab es in den letzten zwei Wochen mit externen Stakeholdern?**

**Wer hat sich konkret mit wem, wann und wie lange getroffen?**

**Gibt es Protokolle von diesen Treffen? Wenn ja, bitte um Übermittlung dieser. Wenn nein, bitte um Übermittlung von Gedächtnisprotokollen.**

**Bei welchen externen Stakeholdern habt ihr in den letzten zwei Wochen um Treffen angesucht? Wie lief dieser Kontakt?**

**Wer hat angefragt?**

**Mit welchen Personen seid ihr hier konkret in Kontakt?**

**Mit welchem Zweck?**

**Bitte um Übermittlung der Korrespondenzen.**

Es kam die vorherigen zwei Wochen zu keinen Treffen mit externen Stakeholder\_innen.



## Kooperationen:

- 23) Wurden in den letzten zwei Wochen neue Kooperationen oder gemeinsame Projekte des Referats mit Unternehmen, Vereinen oder anderen Organisationen eingegangen und wie sehen diese Kooperationen oder gemeinsame Projekte aus? (insbesondere im Hinblick auf Arbeitsteilung, Kostentragung, Verantwortlichkeit, Haftung) Bitte schriftliche Vereinbarungen, Mailverkehr, etc. beilegen! Im Falle von mündlichen Vereinbarungen bitte ein Gedächtnisprotokoll beilegen und ggf. anfertigen!**

Es wurden die letzten zwei Wochen keine neue Kooperationen mit Unternehmen, Vereinen oder Organisationen eingegangen.

- 24) Wurden in den letzten zwei Wochen bestehende Kooperationen oder gemeinsame Projekte beendet? Wenn ja, wieso? Bitte schriftliche Vereinbarungen, Mailverkehr, etc. beilegen! Im Falle von mündlichen Vereinbarungen bitte ein Gedächtnisprotokoll beilegen und ggf. anfertigen!**

Es wurden innerhalb der vergangenen zwei Wochen keine Kooperationen oder gemeinsamen Projekte mit Unternehmen, Vereinen oder Organisationen beendet.

- 25) Wurden in den letzten zwei Wochen bestehende Kooperationen oder gemeinsame Projekte abgeändert? Wenn ja, wie und wieso? Bitte schriftliche Vereinbarungen, Mailverkehr, etc. beilegen! Im Falle von mündlichen Vereinbarungen bitte ein Gedächtnisprotokoll beilegen und ggf. anfertigen!**

Es wurden innerhalb der vergangenen zwei Wochen keine bestehenden Kooperationen mit Unternehmen, Vereinen oder Organisationen abgeändert.

- 26) Was für Schritte wurden in den letzten zwei Wochen gesetzt, um bestehende Kooperationen und gemeinsame Projekte (wie oben beschrieben) umzusetzen? Bitte um genaue Angabe.**

Innerhalb der vergangenen zwei Wochen wurden die Projekte für das kommende Jahr geplant und Schnittpunkte für eine Zusammenarbeit erarbeitet.

## Schulungen:

- 27) Wurden in den letzten zwei Wochen interne oder externe Schulungen oder Seminare durch euer Referat organisiert? Wenn ja, bitte um Beantwortung folgender Anfragen: - Wie viele und zu welchen Themen?  
Wer hat diese Schulungen abgehalten?  
Wie habt ihr die Trainer\_innen ausgewählt und wie lief der Auswahlprozess?  
Wurde darauf geachtet, dass es sich bei den Trainer\_innen nach Möglichkeit um FLINT\*-Personen handelt? Falls die Schulung von zwei Männern gehalten wurde: wie rechtfertigt ihr das? Wie hoch war das Honorar?**



**Wie viel haben diese Schulungen oder Seminare jeweils gekostet? - Wer hat an diesen Schulungen/Seminaren alles teilgenommen? Bitte um Übermittlung der genauen Teilnehmerlisten.**

Es fanden keine Schulungen in diesem Zeitraum statt.

**28) Haben Mitglieder eures Referates in den letzten zwei Wochen an Schulungen oder Seminaren teilgenommen, die nicht von eurem Referat organisiert wurden? Wenn ja, bitte um Beantwortung folgender Anfragen:**

**Wer hat an welcher Schulung/Seminar teilgenommen?**

**Was war Sinn dieser Schulung/ dieses Seminars?**

**Wer hat diese Schulung/dieses Seminar organisiert? Wer war Trainer\_in? - Wie viel hat die Teilnahme an dieser Schulung/ diesem Seminar gekostet?**

Wir haben an keinen Schulungen in diesem Zeitraum teilgenommen.

## **Projekte:**

**29) Welche Projekte habt ihr in den letzten zwei Wochen bearbeitet?**

**Welche Schritte habt ihr jeweils konkret für welches Projekt gesetzt? Was ist der momentane Umsetzungsstand eurer Projekte? <sup>[L]</sup><sub>[SEP]</sub> Wann erwartet ihr, dass die Projekte fertig umgesetzt sind? <sup>[L]</sup><sub>[SEP]</sub> Wer ist bei welchen Projekten beteiligt? Wie sind die Aufgaben aufgeteilt? <sup>[L]</sup><sub>[SEP]</sub>**

Derzeit erarbeiten wir das Konzept des Mental Health Cafes sowie eine Ausarbeitung der Projekte laut Koalitionsvertrages. Das Mental Health Cafe und die Projekte des Koalitionsvertrages, die ÖH x Wheelmap sowie die Erhebung der Mental Health von Studierenden, befinden sich jedoch noch in der Planungsphase. Das Festlegen eines genauen Datums bis zur Fertigstellung der Projekte ist zum derzeitigen Stand noch nicht möglich. Alle Aufgaben der Projekte werden zu gleichen Maßen von beiden Personen im Referat umgesetzt.

## **Öffentliche und interne Veranstaltungen:**

**30) Wurden in den letzten zwei Wochen Veranstaltungen organisiert? Wenn ja, bitte um Beantwortung folgender Anfragen pro organisierter Veranstaltung:**

**Was war jeweils Thema und Konzept der Veranstaltung? Wie viele Leute haben teilgenommen? Wie viele waren davon Externe (also Personen ohne Bezug zur ÖH)? Wie viel Geld hat diese Veranstaltungen gekostet? Wofür wurde dieses Geld genau ausgegeben? Wie viel wurde als Honorar an Personen ausgezahlt? Wer waren diese Personen, wie viel Geld haben sie jeweils erhalten? Welche Leistungen haben diese Personen konkret erbracht?**

In den letzten zwei Wochen wurden vom Referat für Barrierefreiheit keine Veranstaltungen organisiert.

## **Barrierefreiheit:**

- 31) Wie viele Vorfälle von Diskriminierung von Studierenden mit Behinderungen, psychischer und/oder chronischer Krankheit wurden bei euch in den letzten zwei Wochen eingemeldet? Um was für Vorfälle hat es sich gehandelt und welche Maßnahmen habt ihr diesbezüglich gesetzt?**

Die meisten Studierenden wenden sich an das Referat für Barrierefreiheit, da sie strukturelle Diskriminierung erleben und diese besprechen, melden oder Unterstützung und Beratung diesbezüglich in Anspruch nehmen.

- 32) Welche Projekte mit Bezug zum Thema Barrierefreiheit habt ihr in den letzten zwei Wochen gefördert? Mit wie viel Geld habt ihr die Projekte jeweils unterstützt?**

In den letzten beiden Wochen wurden keine Projekte zum Thema Barrierefreiheit gefördert.

## **Projekte Koalitionsvertrag:**

- 33) Welche konkreten Schritte wurden in den letzten zwei Wochen bezüglich dem Projekt "ÖH x wheelmap", wie es im Koalitionsvertrag festgeschrieben wurde, gesetzt und von wem genau? Konnten hier in den letzten zwei Wochen neue Zwischenziele oder Ergebnisse erreicht werden? Wenn ja, welche genau? Wurden externe Personen (gleich ob gegen Entgelt oder unentgeltlich) für dieses Projekt hinzugezogen oder um Rat gefragt? Wenn ja, wen genau, was sind deren Kompetenzen und wofür wurde sie jeweils hinzugezogen? Sollten die extern zugezogenen Personen Entgelt bekommen haben, bitte um Beantwortung folgender Fragen:**

**Was genau waren ihre Leistungen?**

**Wie erfolgte die Bezahlung?**

**Wurde eine Honorarnote ausgestellt? Wenn ja, bitte um Übermittlung. - Wie viel Geld hat die Person bis jetzt insgesamt im Zuge dieses Projektes erhalten und wie viel in den letzten zwei Wochen?**

**Sollten in den letzten zwei Wochen keine Schritte gesetzt worden sein - wieso nicht? - Wie bewertet ihr die aktuelle Relevanz dieses Projektes?**

Da wir uns noch in der Planungsphase der Projekte des Koalitionsvertrages befinden, sind in den letzten zwei Wochen keine konkreten Schritte gesetzt worden. Wir arbeiten gerade an der Konkretisierung der Arbeitsschritte und einem Projektzeitplan.



### Rechtliche Beratung:

- 34) Wurde seitens des Referates in den letzten zwei Wochen rechtliche Beratung angefragt? - Wenn ja, zu welcher Thematik? Wie viel hat die Beratung gekostet? Bitte um Übermittlung der E-Mail-Korrespondenz, bzw. um Anfertigung eines Gedächtnisprotokolls von etwaigen Telefonaten oder Gesprächen in Person. - Wenn nein, wieso nicht?**

In den letzten zwei Wochen wurden vom Referat für Barrierefreiheit keine rechtliche Beratung genutzt, da dies nicht notwendig war.

### Anfragebeantwortung:

- 35) Wer hat diese Anfragen beantwortet? Falls mehrere Personen in die Anfragebeantwortung involviert waren, wer hat welche Frage beantwortet?**

Die Anfragen wurden von beiden Personen im Referat gemeinsam bearbeitet. Eine genaue Aufteilung der Beantwortung der Fragen gab es nicht.

- 36) Wurde bei der Anfragebeantwortung juristische Beratung hinzugezogen? Wenn ja, wen genau und in welchem Ausmaß? Bitte um Übermittlung der Korrespondenzen und der Rechtsauskunft.**

Bei der Beantwortung dieser Anfragen wurde keine juristische Beratung hinzugezogen.